

Keine Einigung über Journalistentarife

Hamburg. Die vierte Tarifrunde für Zeitungsredakteure ist am Dienstag abend in Hamburg ergebnislos zu Ende gegangen. Der Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger sowie die Gewerkschaften Deutsche Journalisten-Union (dju) in ver.di und Deutscher Journalisten-Verband (DJV) vertagten die Gespräche auf den 10. November. Die Verleger hatten ihre ursprünglichen Angebote von 2,2 Prozent im ersten Jahr und 1,5 Prozent im zweiten Jahr sogar noch relativiert. Die Gewerkschaften fordern eine Erhöhung der Gehälter um 7,5 Prozent. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/114940.keine-einigung-ueber-journalistentarife.html>